



Robert F. Kennedy in *Crisis*



John F. Kennedy in *Primary*

## ZWEI FILME VON RICHARD LEACOCK & ROBERT DREW

Urzelle des *Direct Cinema*: Die beiden legendären Kennedy-Filme der »Drew Associates« sind Meilensteine in der Geschichte des Dokumentarfilms. Mit *Primary* erprobt die Gruppe erstmals die neue 16mm-Technik und wählt als Sujet die Vorwahlen der Demokraten in Wisconsin, 1960: Hubert Humphrey versus John F. Kennedy. Die alternierende Struktur schärft die Kontraste in Stil und Rhetorik der beiden Senatoren; die agile »living camera« kommt zur Geltung durch die stillen Beobachtungen Richard Leacocks und die Handkamera von Albert Maysles. Drei Jahre später zeigt Robert Drew mit beeindruckendem Produktionsaufwand den Konflikt zwischen der Kennedy-Regierung und dem wahnwitzigen Südstaaten-Demokraten George C. Wallace, Gouverneur von Alabama. *Crisis* ist wahrscheinlich das schönste Beispiel für das Drewsche Erzählkonzept der »Krisenstruktur«: brillantes Polit-Kino, höchst ambivalente »documentary fiction«. (CONSTANTIN WULFF)

### **Primary** (1960)

16mm, s/w, Ton, 52 min. Mit John F. Kennedy.  
RESTAURIERTE FASSUNG DES ACADEMY FILM ARCHIVE

**Filmpatenschaft: 2500 Euro**

### **Crisis:**

### **Behind A Presidential Commitment** (1963)

16mm, s/w, Ton, 52 min. Mit John F. Kennedy und Robert F. Kennedy.  
RESTAURIERTE FASSUNG DES ACADEMY FILM ARCHIVE

**Filmpatenschaft: 2500 Euro**